

TecStick

- [Einleitung](#)
- [Ansteuerung](#)
- [Auerswald Integration](#)

Einleitung

Ansteuerung des beliebten Blinkstick www.blinkstick.com früher Vertrieben als "TecStick".
Kompatible Blinksticks - Nano, Square, Strip und Pro.

Einige Funktionen sind kostenfrei und weitere nur mit einer Lizenz verfügbar. Eine Übersicht finden Sie [hier](#).



Ein Blinkstick wird automatisch erkannt und als zusätzliche Kachel in der Hauptansicht angezeigt. In den Einstellungen lässt sich diese Kachel auch deaktivieren, falls die Einstellungen nicht benötigt werden.

In der Kachel wird das Model und Seriennummer angezeigt.

"Beim Start initialisieren" bestimmt, ob bei Programmstart eine Test-Farb-Sequenz abgespielt wird. Falls dies z.B. durch einen automatischen Neustart störend ist, kann diese abgeschaltet werden.

TecStick LED	
Typ	TecStick KUBIK
Seriennummer	006406
Bei Start initialisieren	Nein ▼
Test	Los

Bei Verwendung mit dem **Gira HomeServer**

können Sie unsere fertigen [Logikbausteine](#) kostenfrei dafür verwenden.

Ansteuerung

Telegramm:

"TecStick;<MODUS>;<BYTE-R>;<BYTE-G>;<BYTE-B>;<OPTION>"	Ansteuerung
---	-------------

Kürzel:

<MODUS>	Der Modus definiert die Art der Farbdarstellung. Aktuell stehen vier Arten zur Verfügung: LEDAus - Der Stick wird abgeschaltet. LEDLeuchten - Dauerleuchten LEDBlinken - Blinken LEDPulsieren - Alternatives Blinken durch Softdimmen.
<BYTE-R>;<BYTE-G>;<BYTE-B>	Diese drei 1byte Positionen definieren die gewünschte Farbe und werden mit dem Modus „LEDAus“ NICHT übergeben.
<OPTION>	Mit dieser letzten Stelle kann die Blinkgeschwindigkeit im Modus „LEDBlinken“ verändert werden. Wird der Wert nicht übergeben sind 500ms gesetzt. Der mögliche Einstellbereich liegt zwischen 50 und 1500ms.

Beispiele:

TecStick;LEDAus	LED Aus
TecStick;LEDLeuchten;255;255;255	LED leuchten in hellem Weiß
TecStick;LEDBlinken;127;0;0	LED blinkend in Rot mit 50% Helligkeit
TecStick;LEDBlinken;74;4;123;50	Sehr schnelles Blinken in Lila
TecStick;LEDPulsieren;123;4;74	Pulsieren in Pink

Auerswald Integration

Busylight und Anrufer-Info für Auerswald-IP-Telefone per URL Aufruf

DIESE FUNKTION WIRD NICHT MEHR WEITERENTWICKELT UND IN SPÄTEREN VERSIONEN ENTFERNT.

Neben den TCP und UDP IP-Telegrammen wertet das TecTool auch URL Aufrufe aus. Dazu setzen Sie einfach den zuvor beschriebenen Telegrammen die IP Adresse des Windows-System sowie den, im Tool eingestellten, Port voran.

„[http://192.168.111.110:49998/TecMessage;Hinweis;Bewegung im Hof detektiert](http://192.168.111.110:49998/TecMessage;Hinweis;Bewegung%20im%20Hof%20detektiert)“

Zum Funktionstest können Sie diese Adresse einfach in einen beliebigen Browser eingeben.

Diese Schnittstelle ermöglicht den Einsatz eines TecSticks als Busylight an Auerswald IP Systemtelefonen 1600/2600/3600 mit Aktion-URL Funktion.

Dazu öffnen Sie einfach die Konfigurationsoberfläche Ihres Systemtelefons und tragen nachfolgende Befehle ein. Farben und Modus können frei variiert werden. Auch sind TecMessage und TecControl Befehle an dieser Stelle möglich.

Eingehender Ruf:

<http://192.168.111.110:49998/TecStick;LEDBlinken;255;255;255;51>

Verbindung herstellen:

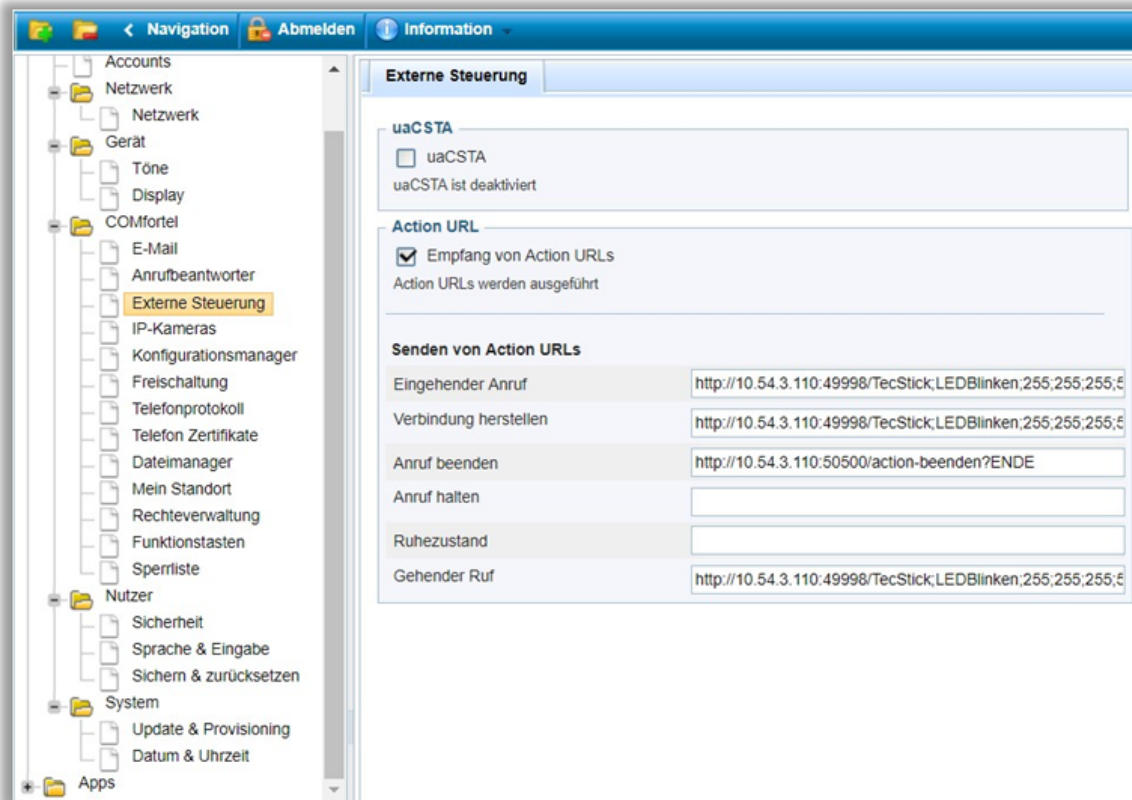
<http://192.168.111.110:49998/TecStick;LEDLeuchten;255;0;0?ENDE>

Anruf beenden:

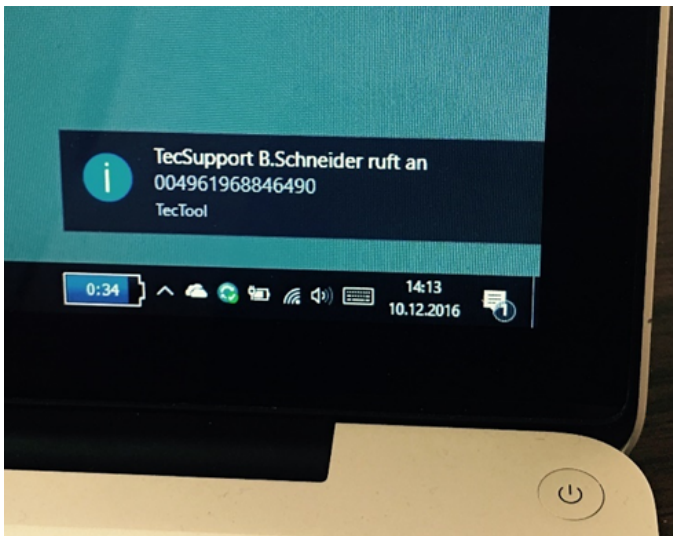
<http://192.168.111.110:49998/TecStick;LEDAus?ENDE>

Gehender Ruf:

<http://192.168.111.110:49998/TecStick;LEDPulsieren;0;255;50?ENDE>



Zusätzlich wurde das TecTool auf die Auerswald „Aktion URLs“ angepasst und ermöglicht das Einblenden der Rufnummer des Anrufenden auf dem PC.



Das Telefon überträgt bei jeder Aktion URL automatisch die Rufnummer und den Namen mit an das TecTool. Wir empfehlen diese Anzeige nur bei ankommenden Rufen zu verwenden. Um die Übertragung zu unterbinden, ist es wichtig, den URL Eintrag mit „?ENDE“ abzuschließen. Diese schneidet alle nachfolgenden Informationen ab.